



SOCIAL SEED: EIN INKUBATOR FÜR
BENACHTEILIGTE PERSONENGRUPPEN

**SOCIAL
SEED**



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

ERASMUS + ES01-KA204-064916

newsletter

II, 09/2021

EINFÜHRUNG UND START DER PILOTPHASE

Das Social Seed Projekt zielt darauf ab, einen Inkubator zu erproben, um sozial benachteiligte Gruppen im unternehmerischen Denken und Handeln zu befähigen. Damit soll eine Lösung für eine Personengruppe geschaffen werden, die von der Arbeitswelt in Europa ausgeschlossen ist. Nach der Entwicklung eines Leitfadens zur Implementierung der Social Seed-Methodik, befindet sich das Projekt jetzt in der Phase der Validierung. Am Ende dieses Prozesses werden die Ergebnisse allen öffentlichen oder privaten Organisationen zur Verfügung stehen, die Unternehmensgründungsstrategien für von Ausgrenzung bedrohten Personen umsetzen wollen.

DAS TRAININGSHANDBUCH

Das Handbuch, das die Trainingsmethode des Social Seed Projekts umfasst, ist das Ergebnis der zweiten Projektphase. Das Handbuch und die Trainingsinhalte beinhalten folgende Ergebnisse:

- erfolgreiche Entrepreneurship-Kurse auf europäischer Ebene, die die unternehmerischen Fähigkeiten verbessern;
- eine Analyse der zielgruppenspezifischen Bedarfe der von Ausgrenzung bedrohten Personengruppen
- ein erfolgreiches Curriculum für diese Gruppen

Es wurde eine Analyse der bestehenden Kurse für Unternehmer*innen und der wissenschaftlichen Literatur über den Schulungsbedarf im Bereich des Unternehmertums von Menschen, die von sozialer Ausgrenzung bedroht sind, durchgeführt. Die Ergebnisse wurden durch 28 Interviews mit Fachleuten, die im Bereich der Unterstützung von Existenzgründer*innen und Unternehmer*innen aus einem benachteiligten Umfeld arbeiten, aus Spanien, Italien, Deutschland und Polen validiert. Die englischen Berichte dieser Studien finden Sie unter den folgenden Links <https://socialseedproject.eu/>



outputs/

Das Ziel des Handbuchs ist es, ein Trainingscurriculum bereitzustellen, das Unternehmensgründungen für von benachteiligte Personengruppen unterstützt. Es basiert auf den spezifischen Bedarfen dieser Zielgruppe und ist an die Profile der Teilnehmer angepasst. Die spezifischen Ziele dieses Trainingsprogramms sind:

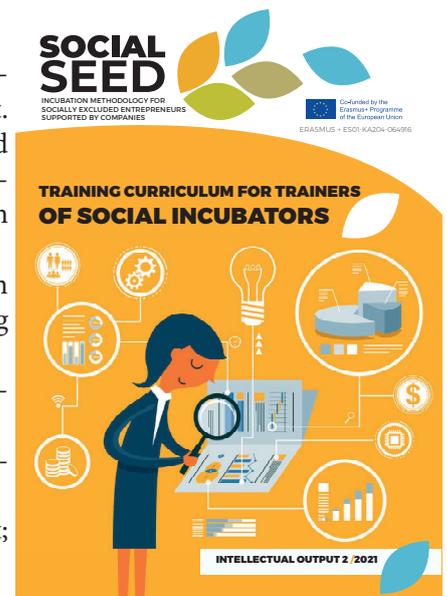
- die Entwicklung von unternehmerischen Fähigkeiten – um ein realistisches Bewusstsein für die Risiken und Vorteile der Selbstständigkeit zu schaffen
- die Klärung der Geschäftsidee und das Verständnis für die notwendigen Schritte zur Gründung eines eigenen Unternehmens
- die Entwicklung der notwendigen Fähigkeiten, um ein wirtschaftlich tragfähiges und nachhaltiges Unternehmen zu führen
- die Generierung von relevantem betriebswirtschaftlichem Wissen (Gesetzgebung, Steuern, Finanzierungsquellen etc.)

DER SOCIAL SEED INKUBATOR

In der dritten Phase des Projekts wird die Methode, mit dem Start des sozialen Inkubators, für von sozialer Ausgrenzung bedrohte Gründungsinteressierte, erprobt. 112 Personen haben sich über das Formular für die Teilnahme am Social Seed Inkubator beworben, 50 wurden vorausgewählt und zu einer Online-Teambuilding-Veranstaltung eingeladen und schließlich wurden 33 Unternehmer*innen für das Inkubatorprogramm ausgewählt, das am 1. März gestartet ist.

Das Inkubatorprogramm besteht aus zwei Phasen: einer 13-wöchigen Inkubation und einer 3-monatigen Nachbetreuung. Das wöchentlich stattfindende Training ist unterteilt in:

- Trainingskurse: 4 Stunden pro Woche werden in 10 Themenblöcken durchgeführt;
- Gruppenarbeiten und Aufgaben: 4 Wochenstunden werden für die Gruppendynamik aufgewendet;
- Mentoring: 2 Wochenstunden werden für Einzelsitzungen mit Mentoren genutzt;
- Coaching: 1 Stunde pro Woche.



DAS HANDBUCH AUF DEUTSCH STEHT AUF DER PROJEKTWEBSEITE ZUM HERUNTERLADEN ZUR VERFÜGUNG XXX

DIE NÄCHSTEN SCHRITTE DES SOCIAL SEED PROJEKTS

Die Ergebnisse der Pilotphase werden die Grundlage für die Fertigstellung des Traininghandbuchs sein, ergänzt durch eine Analyse der Möglichkeiten des Europäischen Leistungspunktesystems und der beruflichen Bildung (ECVET), die eine Schlüsselrolle bei der Validierung der Methodik und der Bereitstellung eines vollständigen und effektiven Leitfadens spielen wird.

MÖCHTEN SIE MEHR ERFAHREN?

Um mehr über das Projekt zu erfahren, besuchen Sie bitte unsere Website www.socialseedproject.eu oder folgen Sie uns in den bekannten sozialen Netzwerken mit #SOCIALSEED_PROJECT

Die Verantwortung für den Inhalt dieses Dokuments liegt ausschließlich bei dessen Autoren und Autorinnen und gibt deren Ansicht wieder. Die darin vertretenen Auffassungen entsprechen nicht unbedingt der offiziellen Sichtweise der Europäischen Kommission.